



Klasse 3-4

Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung

Il Vecchio Castello

„Il Vecchio Castello“ ist italienisch und bedeutet: „Das alte Schloss.“ Das Musikstück, das sich Mussorgsky zu diesem Bild ausgedacht hat, ist langsam und ruhig.

1. Nimm dir deine Stifte, höre dir das Musikstück von Mussorgsky an und male ein majestätisches, altes Schloss dazu.

Videos zu den Liedern einer Ausstellung

(Stand 31.10.2020)

1: Gnomus	2: Il Vecchio Castello	3: Tulnaria
4: Die Finken	5: Die Hecke	6: Die Hecke
7: Die Hecke	8: Die Hecke	9: Die Hecke
10: Das Tor		

Modest Mussorgsky Bilder einer Ausstellung

- ein Werkheft von

Die Hexe Baba Yaga

In Russland erzählen die Menschen sich das Märchen der Hexe Baba Yaga. Sie ist eine alte Frau, die über Zauberkräfte verfügt. Die Hütte, in der sie lebt, steht auf Hühnerfüßen.

1. Schaue dir das Märchen der Hexe Baba Yaga an.

2. Mussorgsky erzählt in seinem Musikstück eine Geschichte über die Hexe. Höre genau hin und schreibe auf, wie die Musik zu den drei Teilen der Geschichte klingt.

beruhigend unruhig verträumt ängstlich ängstlich
begeistert ängstlich frohlich hektisch fast

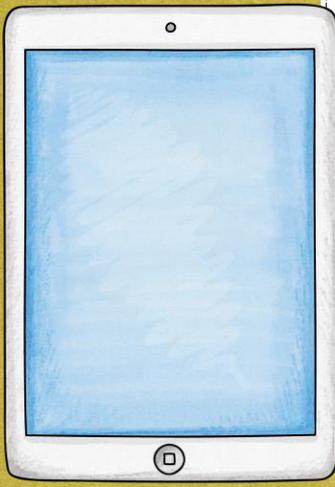
Ein Kind verirrt sich im Wald.
Baba Yaga lockt es an sich.
Die Hexe fängt das Kind.

Dieses Musikstück hat mir gut gefallen weil...

Das Goldene Horn ist ein großes Instrument, das in der Stadt hinuntergeht.

1. Mussorgsky wollte in seinem Musikstück zeigen, wie er das goldene Horn hört.

2. Schau dir im Video das Orchester genau an. Welche Instrumente kannst du entdecken? Male diese Instrumente bunt. Kennst du die Namen?



Reihenplanung, acht Lernangebote (+Lösungen), Reflexionskarten

Erklärungen:

Dieses Material enthält Vorschläge für eine Unterrichtsreihe zu den „Bildern einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky. Während der Unterrichtsreihe hören die SchülerInnen sich die einzelnen Musikstücke an. Dazu sind die Arbeitsblätter zu sieben ausgewählten Musikstücken mit QR-Codes versehen, hinter denen sich Videos der Plattform Youtube.de befinden. Die QR-Codes stehen auf dem Stand des 01.11.2020. Sollte sich ein Code nicht mehr öffnen lassen (falls ein Video entfernt wurde), bitte ich mich über Lehrermarktplatz oder einen Kommentar unter diesem Material zu kontaktieren, dann verbessere ich es.

Klassenstufe:

- 3./4.Schuljahr

Bildquellen:

- Kate Hadfield (<https://katehadfielddesigns.com/>)
(Lizenznummer 20/76961/K)
- Herr Lehrer (<https://www.chalkyboard.de/>)
- Frau Blondin (<https://lehrermarktplatz.de/autor/453567/frau-blondin>)
- Janina_malt_die_Welt (<https://eduki.com/de/autor/700270/janina-malt-die-welt>)



Textquellen (sinngemäß)::

Vgl.: Simsa. Markus: „Bilder einer Ausstellung“ ; BELTZ- Verlag (ISBN 978-3219112986)

Schriftarten:

- BGHandschrift von Bambusgras
(<https://eduki.com/de/autor/558292/bambusgras>)

Nutzung:

Durch den Kauf erhältst du die Rechte, dieses Material in deinem Unterricht zu nutzen. Weitergabe und Veränderung des Materials sowie das Herauskopieren einzelner Bilder und Textteile ist nicht gestattet. Bei Posting rund um dieses Material in sozialen Netzwerken bitte ich darum, mich als Quelle zu benennen. Falls trotz aller Sorgfalt Fehler im Material gefunden werden, behebe ich diese gerne nach Kontaktaufnahme (DM auf Instagram: fraulein_lehrerin).

Reihenplanung

1. Museumsrundgang mit den Musikstücken

Vorbereitung:

- Bilder der Ausstellung (z.B. aus dem Internet oder dem Buch „„Bilder einer Ausstellung““ von Marko Simsa [[-ISBN 9783219112986) kopieren
- Bilder mit den passenden QR-Code der Lieder versehen und laminieren (Folie 6)
- Mobile Endgeräte laden und bereitstellen

Einstieg und Durchführung:

Lehrkraft: "Heute besuchen wir eine Ausstellung. Passend zu den Bildern gibt es auch Musik. Höre dir die Musik an und betrachte dabei die Bilder. Lasse dir Zeit und höre die Musikstücke bis zum Ende. Nachher sprechen wir darüber, wie dir die Musik zu den Bildern gefallen hat und ob du findest, dass sie zu den Bildern passen."

Reflexion (Folie 7):

- Welches Musikstück hat dir besonders gefallen (warum)?
- Welches Musikstück hat dir nicht gefallen (warum)?
- Diese Musik fand ich besonders passend.
- Bei dieser Musik ist mir etwas eingefallen.

2. Vertiefende Auseinandersetzung mit der Musik

Vorbereitung:

- Heft mit Arbeitsaufträgen für alle kopieren oder als Stationen präsentieren.

Einstieg:

Lehrkraft: "In der letzten Stunde haben wir uns eine Ausstellung angesehen und dazu Musik gehört. Diese Musik stammt von dem Komponisten Modest Mussorgski (Bild Folie 5). Er lebte vor über 100 Jahren in Russland. Ein Freund von ihm hat diese Bilder in einem Museum ausgestellt und Mussorgsky hat dann diese Musik dazu komponiert. Heute wollen wir uns etwas genauer mit sieben Musikstücken auseinandersetzen. Dazu habe ich euch zu jedem Lied eine Aufgabe vorbereitet. Schaut sie euch an und fragt, wenn ihr etwas nicht versteht."

Reflexion

- Reflexionskarten

3. Eigene Ausstellung vorbereiten (Kunst)

Einstieg:

Lehrkraft: "Wir wollen eine eigene Ausstellung erstellen. Dazu malt ihr in Partnerarbeit ein Bild zu einem eigenen Thema.

Die Bilder werden wir in Musik mit den Orff-Instrumenten vertonen und den anderen präsentieren.

Durchführung:

Die SchülerInnen malen ihre Bilder. Kinder, die schnell fertig sind, können sich schon überlegen, welche Instrumente zu ihrem Bild passen würden und wie sie die Instrumente spielen wollen (laut- leise; schnell-langsam; Spielart)

4. Vertonung der eigenen Bilder

Vorbereitung:

- Arbeitsblatt zur Planung der Vertonung kopieren
- Orff- Instrumente bereitstellen

Einstieg und Durchführung:

Lehrkraft: "Heute machen wir es wie Mussorgsky und vertonen die Bilder, die ihr in Kunst gemalt habt.

1. Überlegt euch, was eure Musik zeigen soll.
2. Sucht dann passende Instrumente aus.
3. Wie wollt ihr das Instrument spielen? Schreibt eure Ideen auf.
4. Probt eure Vorführung.

Präsentation:

→ Präsentation der Bilder und Kompositionen



Modest Mussorgsky

Musik zu den Bildern einer Ausstellung

(Stand 07.11.2021)



1: Gnomus



2: Il Vecchio Castello



3: Tuileries



4: Ochsenkarren



5: Ballett der Küken



6: Zwei Herren



7: Marktplatz



8: Die Katakomben



9: Hexe Baba Yaga

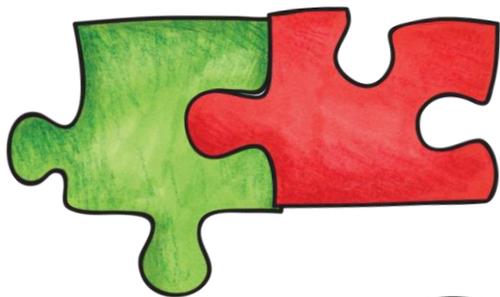


10: Das Tor von Kiev

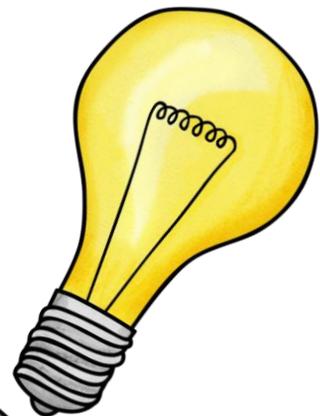
Dieses
Musikstück hat
mir gut gefallen,
weil...



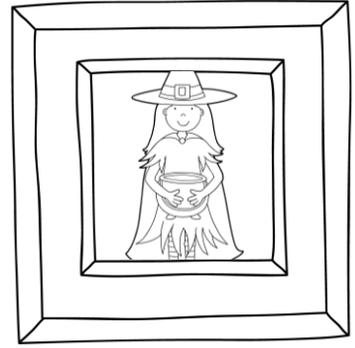
Dieses
Musikstück hat
mir nicht gut
gefallen...



Diese Musik
hat besonders
gut gepasst,
weil...



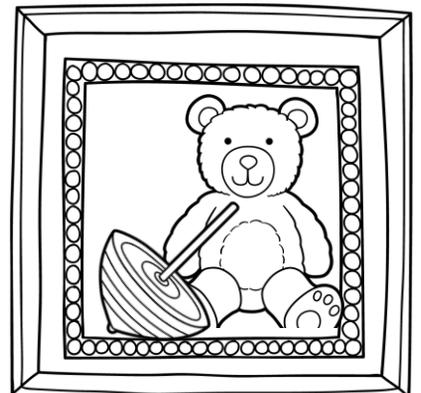
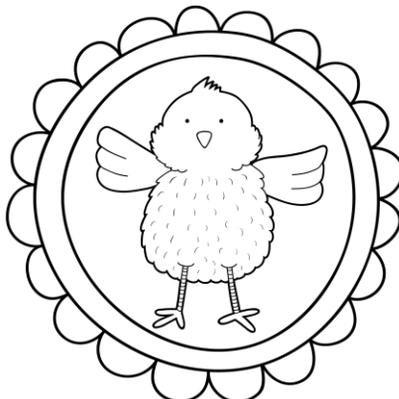
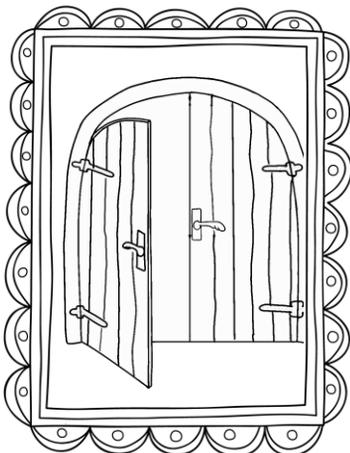
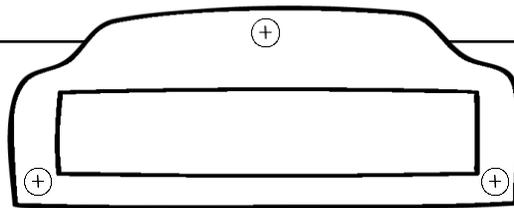
Bei dieser
Musik hatte ich
eine Idee...



Modest Mussorgsky

Bilder einer Ausstellung

-ein Werkheft von



Modest Mussorgsky



Lies die Fragen durch. Höre dir danach das Hörspiel an.
Beantworte die Fragen.



1.

Was erfährst du über seine Kindheit?

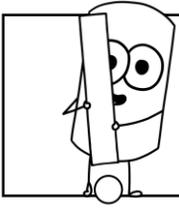
2.

Was wollte er zusammen mit seinen vier Freunden machen?

3.

Weshalb hat er die „Bilder einer Ausstellung“ komponiert?

Der Gnom



Ein Gnom ist ein Wesen aus dem Märchen.
Das Wesen ist klein, buckelig und sieht dem Menschen ähnlich.
Gnome leben im Wald, den Bergen und im Wasser.

1.



Wie stellst du dir einen Gnom vor? Male ihn.



2.



Wie bewegt sich so ein kleines, buckeliges Wesen wohl? Probiere es auf dem Flur aus und beschreibe, was du genau gemacht hast.

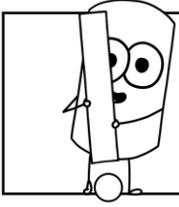
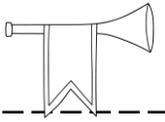
3.



Höre dir das Lied an, das Mussorgsky komponiert hat.
Passt das Lied zu deinen Bewegungen?
Was passt gut und was ist bei der Musik anders?



Il Vecchio Castello

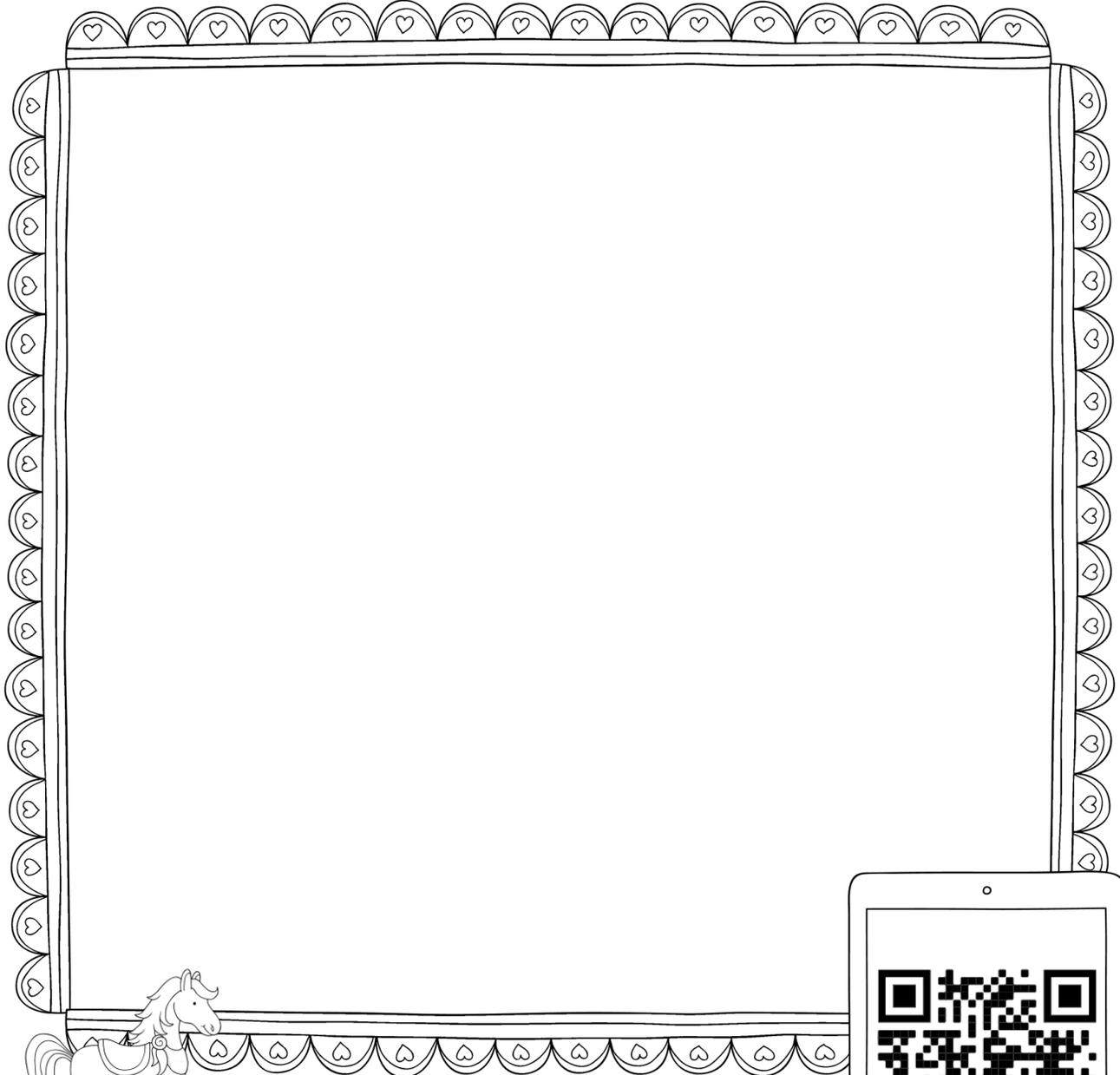
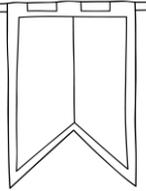


„Il Vecchio Castello“ ist italienisch und bedeutet: „Das alte Schloss.“ Das Musikstück, das sich Mussorgsky zu diesem Bild ausgedacht hat, ist langsam und ruhig.

1.

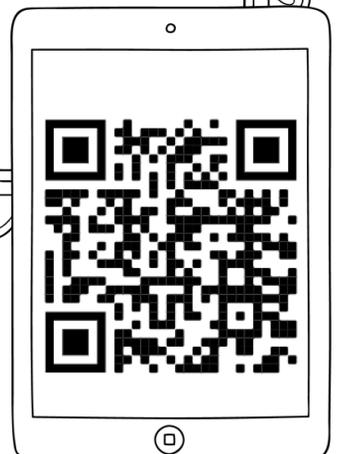


Nimm dir deine Stifte, höre dir das Musikstück von Mussorgsky an und male ein majestätisches, altes Schloss dazu.

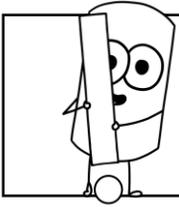
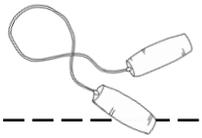


2.

Vergleiche dein Bild mit einem anderen Kind.
Worin sind eure Schlösser sich ähnlich?



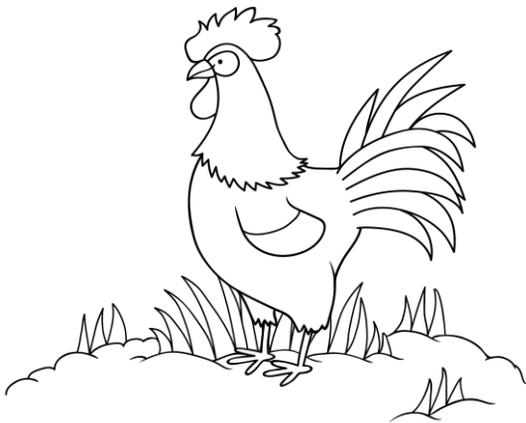
Tuileries- spielende Kinder



Auf diesem Bild der Ausstellung siehst du spielende Kinder. Das Bild ist hundert Jahre alt. Damals haben die Kinder andere Spiele gespielt als heute.

1.

Ein beliebtes Spiel war das Spiel "Hahnenkampf". Lies dir die Spielanleitung durch und gehe mit einem Partner in den Flur, um das Spiel auszuprobieren.



Spielanleitung

Zwei Kinder stellen sich gegenüber auf. Sie stellen sich auf ein Bein und legen die Handflächen aneinander. Jetzt dürfen beide drücken. Wer zuerst das zweite Bein auf den Boden setzt, hat verloren.

2.



Wie fühlst du dich, wenn du mit deinen Freunden spielst?

3.



Passt die Musik zu diesen Gefühlen? Begründe.



Das Ballett der Küken



Drei Wochen nach dem Legen schlüpfen die Küken eines Huhns aus dem Ei. Dabei benutzen sie ihren Schnabel, um ein Loch in die Schale zu picken. Die Musik „Ballett der Küken“ soll die Bewegungen des Kükens beim Schlüpfen zeigen

1.

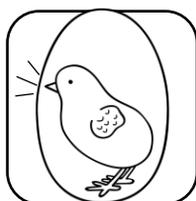


Schaue dir die Bilder an und höre die Musik dazu.
Versuche herauszufinden, was die Musik gerade darstellt.

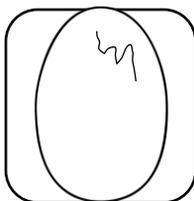


picken

(Pause)



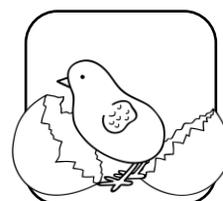
picken



freuen



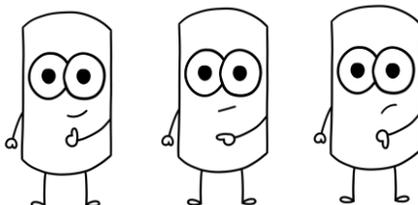
picken



schlüpfen

2.

Hast du es geschafft?



3.



Woran konnte man das Picken, Freuen und Schlüpfen in der Musik erkennen?

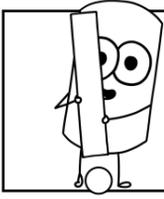
Picken:

Freuen:

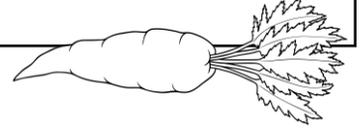
Schlüpfen:



Der Marktplatz



Auf einem Marktplatz ist viel los. Händler preisen ihre Ware an und laufen geschäftig hin und her. Die Kunden drängen sich an den Ständen und eilen über den Markt.



1.

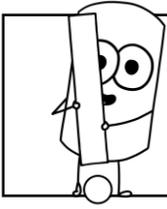


Wenn man die Musik des Marktplatzes hört, möchte man sich sofort bewegt. Sie weckt einen richtig auf!

Lass deine Buntstifte zur Musik über das Blatt tanzen: Hin und her und hoch und runter, bis die Musik zu Ende ist.



Die Hexe Baba Yaga



In Russland erzählen sich die Menschen das Märchen der Hexe Baba Yaga. Sie ist eine alte Frau, die über Zauberkräfte verfügt. Die Hütte, in der sie lebt, steht auf Hühnerfüßen.

1.



Schaue dir das Märchen der Hexe Baba Yaga an.

2.



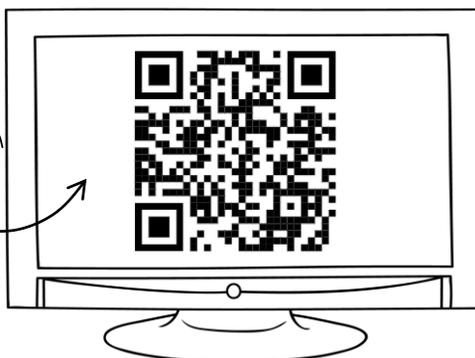
Mussorgsky erzählt in seinem Musikstück eine Geschichte über die Hexe. Höre genau hin und schreibe auf, wie die Musik zu den drei Teilen der Geschichte klingt.

Ein Kind verirrt sich im Wald.	
Baba Yaga lockt das Kind zu sich.	
Die Hexe fängt das Kind.	

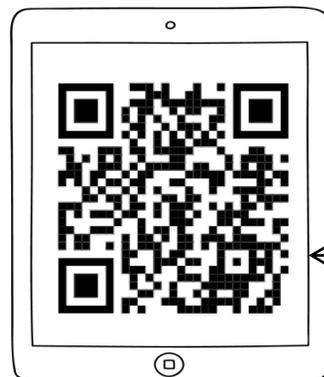


beruhigend unmelodisch verträumt abgehakt ängstlich
bedrohlich leise fröhlich hektisch laut

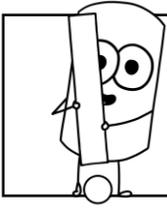
Märchen



Musik



Das große Tor



Das Goldene Tor steht in Kiew, der Hauptstadt der Ukraine. Es ist ein großes, majestätisches Stadttor, durch das man in die Stadt hineingehen kann.

1.

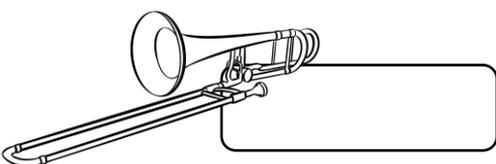
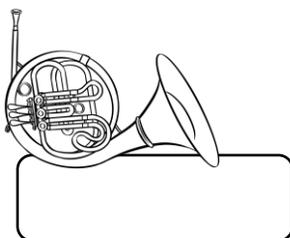
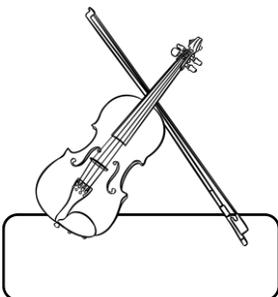
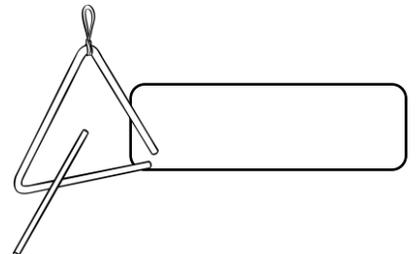
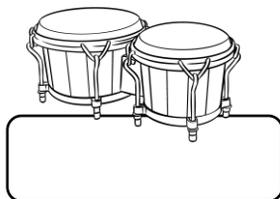
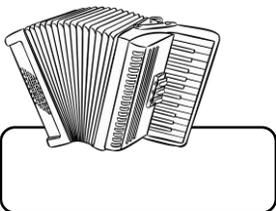
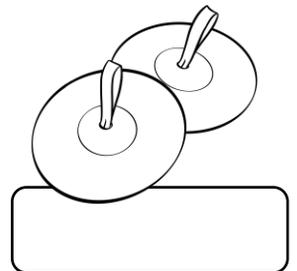
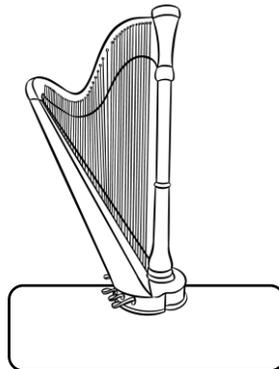
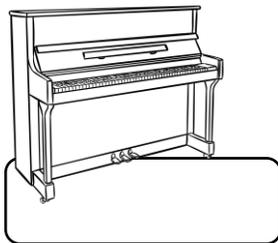
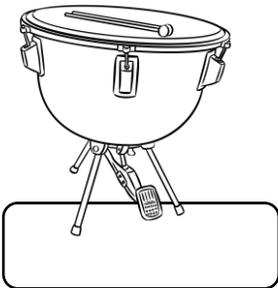


Mussorgsky wollte in seiner Musik die Größe und Pracht des Tores zeigen. Ist ihm das gelungen? Begründe.

2.



Schau dir im Video des Orchesters genau an. Welche Instrumente kannst du entdecken? Male diese Instrumente bunt. Kennst du ihre Namen?



Lösungen

Modest Mussorgsky



Lies dir die Fragen durch. Höre dir danach das Hörspiel an.
Beantworte die Fragen.



1. Was erfährst du über seine Kindheit?

Konnte schon mit 7 Jahren Klavier spielen; gab mit 9 Jahren

Konzert im Haus seiner Eltern; besucht die Kadettenschule;

komponiert mit 13 Jahren sein erstes Werk (Polka)

2. Was wollte er zusammen mit seinen vier Freunden machen?

Russische Musik komponieren, die die russische Sprache in Noten

übersetzt

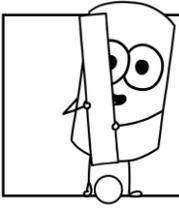
2. Weshalb hat er die „Bilder einer Ausstellung“ komponiert?

Als sein Freund, der Maler und Architekt Viktor Hartmann, stirbt,

werden seine Gemälde in Sankt Petersburg ausgestellt. Mussorgsky

wandelt diese Gemälde im Andenken an seinen Freund in Musik um.

Der Gnom

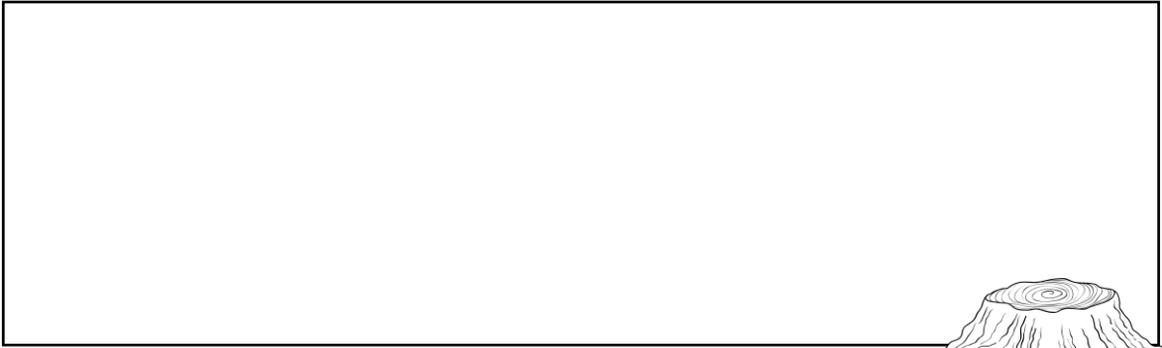


Ein Gnom ist ein Wesen aus dem Märchen.
Das Wesen ist klein, buckelig und sieht dem Menschen ähnlich.
Gnome leben im Wald, den Bergen und im Wasser.

1.



Wie stellst du dir einen Gnom vor? Male ihn.



2.



Wie bewegt sich so ein kleines, buckeliges Wesen wohl? Probiere es auf dem Flur aus und beschreibe, was du genau gemacht hast.

Beispiel:

Kleine Schritte/ er hinkt/ er läuft schnell hin und her/ er läuft im

Zick-Zack/ er krabbelt auf allen Vieren/ er läuft mit dem

Oberkörper nach vorne gebeugt;

3.



Höre dir das Lied an, das Mussorgsky komponiert hat.
Passt das Lied zu deinen Bewegungen?
Was passt gut und was ist bei der Musik anders?

Musik:

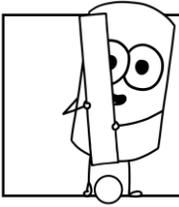
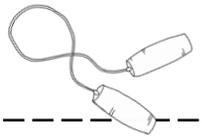
Immer im Wechsel:

Schnell/ hektisch/ abgehackt

und langsam/ schleichend



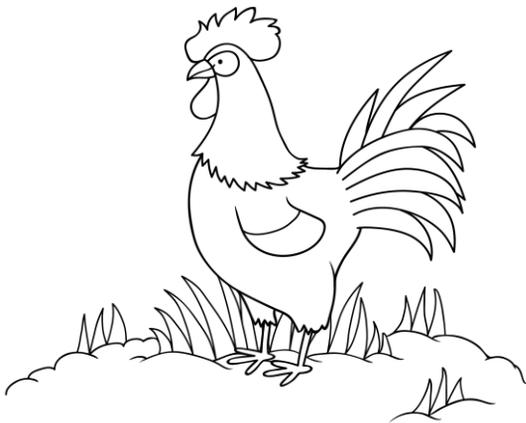
Tuileries- spielende Kinder



Auf dem Bild der Ausstellung siehst du spielende Kinder. Das Bild ist hundert Jahre alt. Damals haben die Kinder andere Spiele gespielt als heute.

1.

Ein beliebtes Spiel war das Spiel "Hahnenkampf". Lies dir die Spielanleitung durch und gehe mit einem Partner in den Flur, um das Spiel auszuprobieren.



Spielanleitung

Zwei Kinder stellen sich gegenüber auf. Sie stellen sich auf ein Bein und legen die Handflächen aneinander. Jetzt dürfen beide drücken. Wer zuerst das zweite Bein auf den Boden setzt, hat verloren.

2.



Wie fühlst du dich, wenn du mit deinen Freunden spielst?

Beispiel:

Fröhlich, glücklich, entspannt/ aufgeregt, befreit, voller Energie

3.

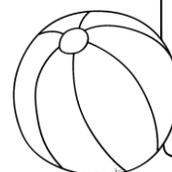


Passt die Musik zu diesen Gefühlen? Begründe.

Musik:

Eher langsam/ aufgeregt/ unruhig

→ Kinder streiten sich!



Das Ballett der Küken



Drei Wochen nach dem Legen schlüpfen die Küken eines Huhns aus dem Ei. Dabei benutzen sie ihren Schnabel, um ein Loch in die Schale zu picken. Die Musik „Ballett der Küken“ soll die Bewegungen des Kükens beim Schlüpfen zeigen

1.



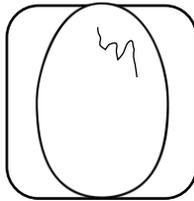
Schaue dir die Bilder an und höre die Musik dazu. Versuche herauszufinden, was die Musik gerade darstellt.



picken (Pause)



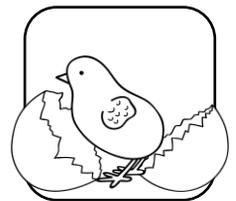
picken



freuen



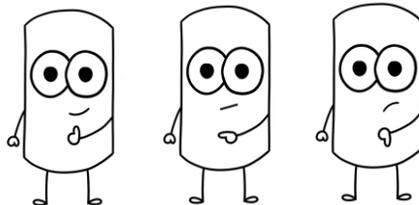
picken



schlüpfen

2.

Hast du es geschafft?



3.



Woran konnte man das Picken, Freuen und Schlüpfen in der Musik erkennen?

Picken: viele helle, sehr schnelle und kurze Töne (u.a. Klarinetten und Geigen)

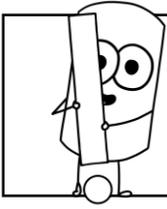
Freuen: länger klingende, nicht ganz so

helle Töne, „Trillern“

Schlüpfen: langer Ton, plötzliche Stille



Die Hexe Baba Yaga



In Russland erzählen die Menschen sich das Märchen der Hexe Baba Yaga. Sie ist eine alte Frau, die über Zauberkräfte verfügt. Die Hütte, in der sie lebt, steht auf Hühnerfüßen.

1.



Schaue dir das Märchen der Hexe Baba Yaga an.

2.



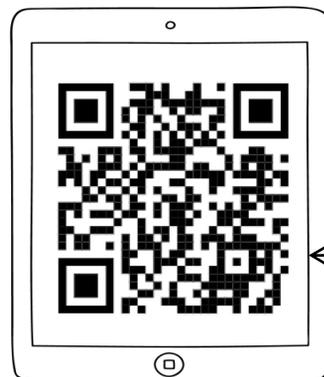
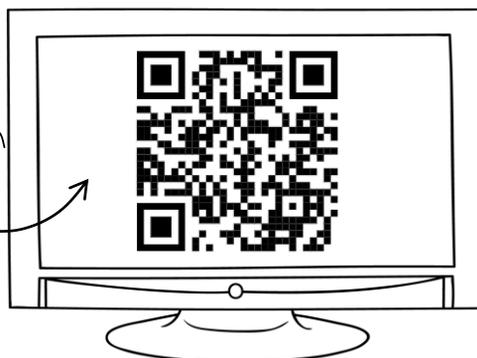
Mussorgsky erzählt in seinem Musikstück eine Geschichte über die Hexe. Höre genau hin und schreibe auf, wie die Musik zu den drei Teilen der Geschichte klingt.

<p>Ein Kind verirrt sich im Wald (bis 01:04min.).</p>	<p>laut, hektisch, unmelodisch, bedrohlich, angsteinflößend, wütend, hart</p>
<p>Baba Yaga lockt das Kind zu sich (01:04min. bis 2:20min.).</p>	<p>beruhigend, etwas fröhlich, hell, lockend, beruhigend</p>
<p>Die Hexe fängt das Kind.</p>	<p>schnell, bedrohlich, laut, hektisch, ängstlich, hart</p>



beruhigend unmelodisch verträumt abgehakt ängstlich
bedrohlich leise fröhlich hektisch laut

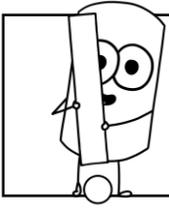
Märchen



Musik



Das große Tor



Das Goldene Tor steht in Kiew, der Hauptstadt der Ukraine. Es ist ein großes, majestätisches Stadttor, durch das man in die Stadt hineingehen kann.

1.



Mussorgsky wollte in seiner Musik die Größe und Pracht des Tores zeigen. Ist ihm das gelungen? Begründe.

Beispiel: Ja, es ist ihm gelungen. Die Musik klingt prachtvoll, groß und majestätisch.

2.



Schau dir im Video des Orchesters genau an. Welche Instrumente kannst du entdecken? Male diese Instrumente bunt. Kennst du ihre Namen?



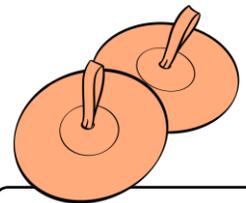
die Pauke



das Klavier



die Harfe



die Becken



das Akkordeon



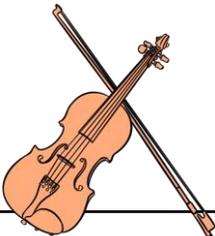
die Bongos



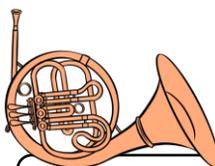
die Klarinette



der Triangel



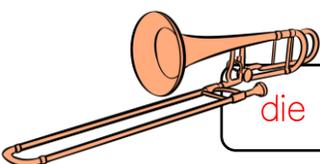
die Geige



das Horn



das Cello



die Posaune

